

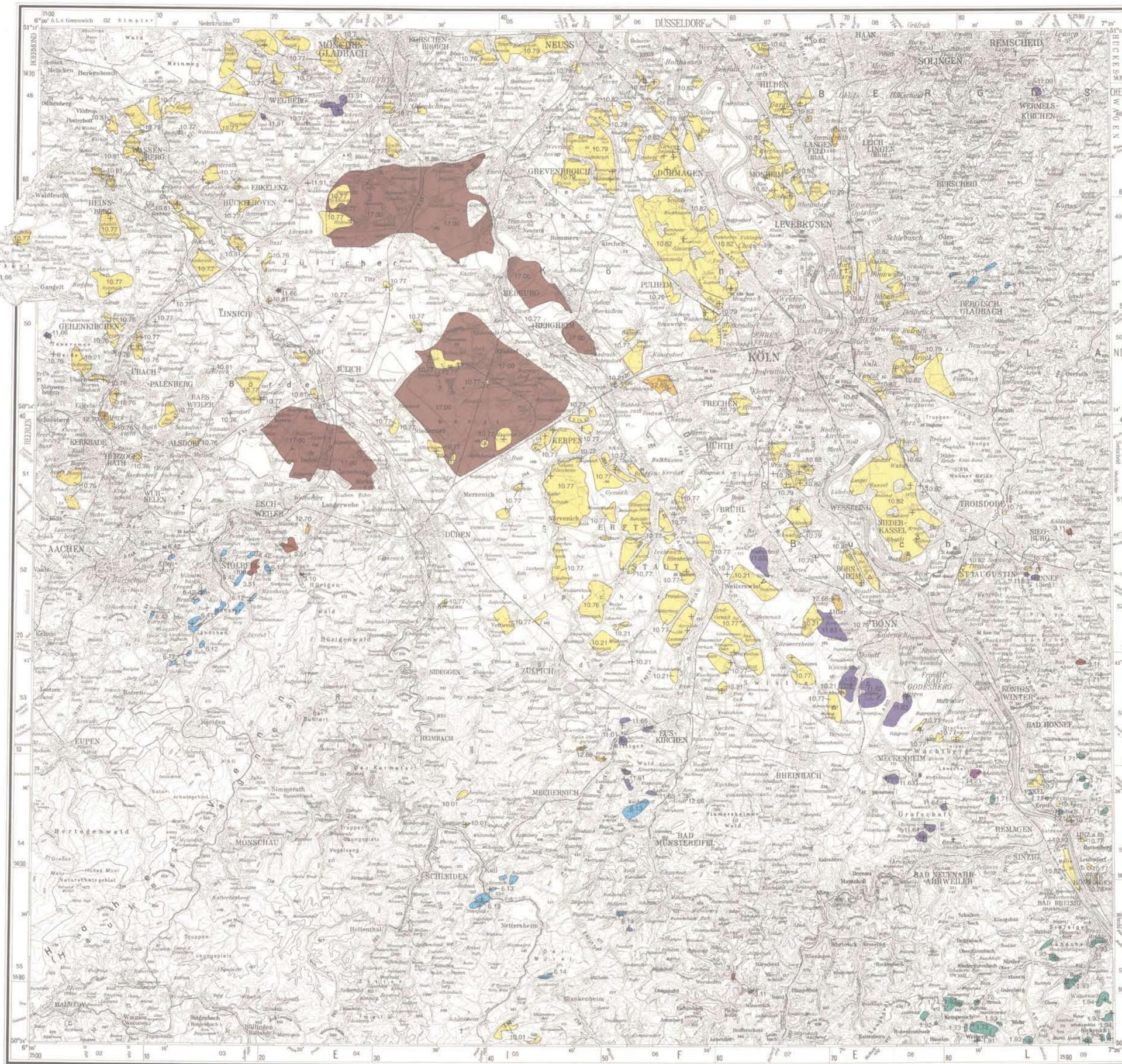
# Karte der oberflächennahen Rohstoffe 1 : 200 000

Herausgegeben von den Geologischen Landesämtern der Bundesrepublik Deutschland  
und der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Bundesrepublik Deutschland  
KOR 200, CC 5502 KÖLN

Wissenschaftliche Bearbeitung:  
Dr. G. Droszdzewski, Dr. G. Juch, Dr. M. Zeller  
(Geologisches Landesamt Nordrhein-Westfalen)  
A. Gruber, Dr. F. Häfner  
(Geologisches Landesamt Rheinland-Pfalz)  
Dr. K. Behm, H. Zwerger, M. Eichberg  
(Gesellschaft für Umwelt- und Wirtschaftsgeologie e. V.)

Koordinaten:  
Dr. W. Lorenz, Dr. F. Woll  
(Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe)



- 1. Magmatite**
- 1.71 Alkalibasalte des Tertiär in der südlichen Niederrheinischen Bucht
  - 1.72 Phonolith (Selbgritt) des Pleistozän zwischen Kempenich, Brenk und Hannebach im Westteil des Laacher-See-Gebietes
  - 1.73 Selbgritt des Pleistozän bei Weibern im Westteil des Laacher-See-Gebietes
  - 1.74 Palagonituff nördlich Kempenich im Westteil des Laacher-See-Gebietes
  - 1.91 Selbgrittiger Bims östlich Weibern im Westteil des Laacher-See-Gebietes
  - 1.92 Basaltische Tuffe und Aschen bei Kempenich im Westteil des Laacher-See-Gebietes
  - 1.93 Basaltische Lockerprodukte (Aschen, Schlacken, Lapilli) in der Umrahmung des Laacher-See
  - 1.94 Trachytische Lockerprodukte (Bims, Traß) bei Nickenich östlich des Laacher-See

- 3. Sandsteine, Quarzite, Konglomerate und Grauwacken des Paläozoikum**
- 3.10 Sandsteine der Salm - Stufe des Ordovizium
  - 3.11 Grauwacken - Sandsteine der Oberen Siegener Schichten des Devon
  - 3.51 Quarzische Sandsteine und Konglomerate des Namur um und östlich Stolberg

- 6. Karbonatgesteine des Paläozoikum**
- 6.11 Dolomitisierte Massen- und Plattenkalke des Devon der Bergisch Gladbach-Pfalzrather Kalkmulde
  - 6.12 Massenkalke (z.T. dolomitisiert) des Mittel- bis Oberdevon nordwestlich des Venn-Sattel
  - 6.13 Kalksteine und kalkreiche Mergelsteine des Mitteldevon der Sölicher Mulde
  - 6.14 Kalksteine des Mitteldevon der Blankenheimer Mulde
  - 6.41 Dolomitsteine des Tournai (Unterkarbon) im Raum Stolberg
  - 6.42 Kalksteine des Visé (Unterkarbon) im Raum Stolberg

- 10. Kiese, Sande und Mübbsandsteine**
- 10.01 Entfestigte konglomeratische Sandsteine des Mittleren Buntsandstein der Trias
  - 10.21 Kiese und Sande der Hauptkies-Serie des Pliozän in der Niederrheinischen Bucht
  - 10.76 Ältere Hauptterrasse
  - 10.77 Jüngere Hauptterrasse des Rheins
  - 10.78 Obere Mittelterrasse des Rheins
  - 10.79 Untere Mittelterrasse des Rheins
  - 10.81 Niederterrasse der Rur
  - 10.82 Niederterrasse des Rheins

- 11. Tone, Tonsteine, Tonschiefer, Löß und Lößlehm**
- 11.00 Verwitterte Tonsteine und Tonschiefer des Devon des Remscheid-Altener Sattels
  - 11.01 Verwitterte Tonsteine und Tonschiefer des Devon am Nordrand der Eifel
  - 11.61 Tone des Alttertiär (Paläozän und Eozän) im Anteiliger Graben bei Satzvey und Lessenich
  - 11.62 Tone der Kölner Schichten im Gebiet von Witterschlick
  - 11.63 Tone der Kölner Schichten (Oligozän bis Miozän) im Gebiet zwischen Brühl und Meckenheim sowie Niederrhein- und Oberpflanz
  - 11.64 Tone des Oligozän bis Miozän der Ostefel
  - 11.65 Tone des Miozän und Pliozän südwestlich Euskirchen
  - 11.66 Tone der Roton- und Reuverserie (Pliozän) im deutsch-niederländischen Grenzgebiet und bei Glimbach
  - 11.91 Löß und Lößlehm des Quartär im Raum Erkelenz-Rheinland-Lagerwegberg

- 12. Quarzsande, mürbe Quarzsandsteine und tonige Quarzsande**
- 12.66 Klebsande des Alttertiär (Paläozän und Eozän) im Südwestbereich der Kölner Bucht
  - 12.67 Formsande der Grafenberger Schichten des Tertiär
  - 12.68 Oligozäne Quarzsande bei Bornheim
  - 12.69 Oligozäne bis miozäne Quarzsande von Frechen
  - 12.70 Oberoligozäne bis miozäne Quarzsande im Raum Herzogenrath und Eschweiler

- 14. Kaoline und Bentonite**
- 14.21 Kaolinisierte unterdevonische Tonschiefer und Grauwackensandsteine nordöstlich von Oedingen

- 17. Braunkohlen**
- 17.00 Braunkohlen des Rheinischen Braunkohlenreviers

- + Abbaustelle
- △ Schwerpunkt mehrerer Abbaustellen

Synopse der Rohstoffkategorien:

Nordrhein-Westfalen	
Rohstoffkategorie	Darstellung in der Karte
Vorkommen (noch nicht ausreichend untersucht; Abbau aus Lagerstättenänderung nicht möglich)	
Lagerstätten (Einschränkung nachgewiesen)	

Kartengrundlage: Topographische Übersichtskarte 1:200000, Blatt CC 5502 Köln  
Mit Genehmigung des Instituts für Angewandte Geodäsie, Frankfurt a.M., 13/95 vom 30.03.95  
Vertrieb: ILH (GeoCenter), Postfach 800830, D-70508 Stuttgart

Digitale Datenbank KOR 200 der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Hannover 1995

Die schwarzen Zahlen am Kartenrand beziehen sich auf die Blatteinteilung und Nummerierung der Topographischen Karte 1:25000



© Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Stillweg 2, 30655 Hannover  
Stand 10/1995

Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers.  
Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikrofilmung, Digitalisieren,  
Scannen sowie Speicherung auf Datenträgern.